



Unter www.welcome.li startet der Künstler Vlado Franjevic ein «work in progress». Das Projekt soll über ein Jahr laufen, den Zeitraum, den Franjevic als Werksjahr zur Verfügung steht.

Interaktives Webprojekt gestartet

Vlado Franjevic im Internet

Nach Arno Oehri mit seinem Internetprojekt www.der-prinz.li ist nun auch Vlado Franjevic mit einem «work in progress» im Internet vertreten. Die Plattform für Franjevic's Projekt stellte Hanni Hoop mit www.welcome.li zur Verfügung.

● VON INGO KLEINHEISTERKAMP

Seit etwas mehr als einem Monat kann man das interaktive Web-Projekt des Künstlers, der derzeit ein Werksjahr macht, im Internet verfolgen. Unterstützt wird das Projekt durch ausländische Internetseiten. Die Internetseiten werden an jeweiligen Eingangsseiten mit einem Icon mit Franjevic's Namen gekennzeichnet. Von dort führt ein Link zu einer neuen Seite mit der Beschreibung der Vorhaben. Auch auf Franjevic's Sätze kann man direkt reagieren, die auf deutsch, englisch und kroatisch

veröffentlicht sind. Diese Reaktionen werden direkt an Franjevic weitergeleitet, der seinerseits auch wieder darauf reagiert.

Missverständnisse wichtig

Franjevic wartet gespannt auf die Reaktionen. Auch kommunikative Missverständnisse seien wichtig, so Franjevic anlässlich eines Pressegesprächs im Hause Hoop in Eschen. Eine der wichtigsten Dinge sei es für ihn, zu wissen, dass es «abstrakte» Individuen oder Gesellschaften im Netz gebe, die ihm und seinen Ideen das Vertrauen schenken.

Nicht nur in Liechtensteiner Internet-Plattformen sind Franjevic's Sätze (pro Monat ein neuer Satz) zu finden, auch internationale Provider räumen den Künstler Websites ein, so www.kunst-und-kultur.com oder www.artist-see.com.

Nach Ablauf der zwölf Monate soll der gesamte Projektverlauf in einer Dokumentation vorgestellt werden.

Vaterland

SAMSTAG, 21. SEPTEMBER 2002